

Pumpstation leitet bald Abwässer aus Hartmannsreut Richtung Kläranlage

Alte Erdbeckenanlage entspricht nicht mehr dem Stand der Technik



Sie beobachteten den Beginn der Maßnahme „Abwasserbeseitigung Hartmannsreut“: von links Verwaltungsangestellte Paula Resch, Markt Wegscheid, Polier Firma Sommer Josef Weber, Bauhofleiter Reinhard Eder, Geschäftsführer Firma Sommer Martin Sommer, Bürgermeister Josef Lamperstorfer, Bauleiter Büro Andorfer Alfred Seibold sowie Planer Alfons Andorfer.

tion und einer Druckleitung an die Kläranlage Wegscheid abgeleitet werden. Anschlusspunkt ist beim Gewerbegebiet Wegscheid-Süd.

Eine Mischwasserbehandlung läuft durch den Bau eines Regenüberlaufbeckens mit einer Kapazität von 40 Kubikmetern, um das darunter liegende Eidenbacherl vor Überlastung zu schützen. Die bestehende Erdbeckenanlage wird mit den zwei Klärweihern in eine Regenrückhaltung umgebaut.

Das Ingenieurbüro Andorfer hat die Anlage geplant, die Druckleitung verlegt die Firma Sommer aus Thurnreuth, das Regenüberlaufbecken und der Umbau der Abwasserteiche wurden an die Oberzeller Firma Wandl vergeben, die Maschinenteknik wird von der Firma Strate aus Sarsttdt integriert. Im Herbst wird der Teich geräumt. Der Anschluss der Ortschaften Fronau und Kitgau sowie zweier noch nicht angeschlossener Anwesen in Hartmannsreut folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Kosten für die Maßnahme Abwasserbeseitigung Hartmannsreut kommen auf zirka 300 000 Euro. Bis zu 70 Prozent dürften gefördert werden. Die Druckleitung wird 1200 Meter lang. Die Baumaßnahme soll bis zum 30. September abgeschlossen sein.

Wegscheid. Das Beseitigen der Abwässer von Hartmannsreut wird neu geregelt. Derzeit werden die anfallenden Abwässer in Hartmannsreut über eine Erdbeckenanlage behandelt. Diese Behelfskläranlage mit einer Nennausbaugröße von 90 Einwohnergleichwerten entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Die zwei Erdbecken sind ohne Abdichtung gebaut.

Deshalb soll das Abwasser in die Kläranlage Wegscheid abgeleitet werden.

Laut Gemeinderatsbeschluss vom 7. Februar soll mit einer zentralen Pumpsta-



Nicht mehr auf dem Stand der Technik ist die alte Erdbeckenanlage für die Abwasserbeseitigung Hartmannsreut. Sie soll in eine Regenrückhaltung umgebaut werden. – Fotos: Pree